

Auszug aus dem Protokoll der Gemeindevertretungssitzung vom 20.4.2009

1. Das Protokoll der Sitzung vom 9.3.2009 wird ohne Einwand einstimmig genehmigt.

2. Berichte des Bürgermeisters:

- Gemeindevorstandssitzung vom 30.3.2009:
 - Diverse Förderungsansuchen wurden erledigt bzw. für die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vorbereitet.
 - Die Gemeinde besitzt im Bereich Hermannsberg 6 Waldgrundstücke mit insgesamt ca 7000 m² Fläche. Der Bürgermeister wurde beauftragt, Verkaufsverhandlungen mit Anliegern aufzunehmen.
 - Das Bauvorhaben öffentliches WC bei der Tiefgarage wurde zurückgestellt.
 - Im Altenwohnheim hat eine Überprüfung nach dem Pflegeheimgesetz stattgefunden. Es wird verlangt, dass im Tagbetrieb diplomiertes Pflegepersonal anwesend sein muss. Das bedingt personelle Aufstockung.
 - Die einzige Bewerberin für die ausgeschriebene Kindergärtnerinnenstelle hat ihre Bewerbung wieder zurückgezogen. Anja Fässler verbleibt daher als Helferin im Kindergarten.
- Jahreshauptversammlungen von SulzbergAKTIV, dem Bauernbund und dem Bürgerschützenverein (derzeit 83 Mann) haben stattgefunden.
- 70 Bäuerinnen und Bauern haben bei einer Exkursion das Stammwerk der Schönegger Käsealm und das neue Käselager von Sepp Krönauer kennen gelernt.
- Der Bürgermeister hat auf Einladung des Landes 6 Personen aus unserer Gemeinde zum Ehrenamt-Abend in Alberschwende begleitet.
- Die Wasserrechtsverhandlung für die Baumaßnahmen am Kreierbach hat stattgefunden. Private Quellrechte behindern noch die Ausführung.
- Die ARA Rotachtal hat den Jahresabschluss vorgelegt. Das Budget 2008 wurde exakt eingehalten.
- Die Anmeldungen für den Gemeindekindergarten 2009/10 sind bereits eingegangen. Es werden 38 Kinder im Kindergarten Sulzberg und 16 in der Spielgruppe zu betreuen sein.
- Ein Entwurf über die Vereinbarung der Hauptschulsprengelgemeinden im Zusammenhang mit der bevorstehenden Schulsanierung wird ausgehändigt.
- Beim alten Feuerwehrgerätehaus Thal ist vor dessen Verkauf ein öffentlich nutzbarer Umkehr- und Busparkplatz abzutrennen. Die Vermessungsurkunde wird zur Kenntnis gebracht.
- Die Fahrplanumstellung im Juli 2009 bringt einige Direktkurse nach Bregenz ohne Umsteigen in Fahl.

3. Förderansuchen des Bauernbundes Sulzberg (Beschluss)

In einem Ansuchen ersucht der Bauernbund Sulzberg um Übernahme der Kosten für die Parasitenbekämpfung durch eine Methode mit Langzeitwirkung (Bolos – 140 Tage Wirkungszeit) bei Jungrindern. Etwa 350 Tiere sind davon betroffen. Die Kosten betragen € 26,- pro Tier. Eine Alternativmethode mit Granulat mit Kosten von 5,40 € pro Mehrfachanwendung hat kürzere Wirkungszeiten. Diese Anwendungen sind nicht verpflichtend. Weiters soll die Stossentwurmung im Herbst für diese Tiere mit Kosten von € 2,- pro Tier übernommen werden. Die Abrechnung soll über den impfenden Tierarzt erfolgen. Die beantragte Förderung soll etwa 80 % der Kosten decken, 20 % sind Selbstbehalt.

Der Landwirtschaftsausschuss hat das Ansuchen übereinstimmend befürwortet und dessen Vorsitzender GV Gerold Giselbrecht erläutert die Maßnahmen und Wichtigkeit für die Rinderzucht. Das öffentliche Interesse sei vor allem durch die Funktion der Landschaftspflege gegeben.

GV Elmar Moosbrugger sieht ausreichende Landwirtschaftsförderungen der Gemeinde für Güterwege und bringt den Antrag ein, nur 50 % der Kosten zu übernehmen.

GV Kriemhilde Steurer begrüßt Unterstützungen für die Bauern, spricht sich aber gegen diese Form der Förderung aus. Es handle sich beim Bolus um ein Medikament mit Wartezeit. Belastungen für Böden, Grundwasser und Nahrung seien noch nicht ausreichend erforscht. Förderungen für Bauern sollen jedenfalls betriebsbezogen sein, damit alle Bauern etwas davon haben.

Mehrfach wird betont, dass es bei dieser Art der Förderung nicht um existenzhaltende, sondern viel mehr um anerkennende Unterstützung für die Bauern und deren Funktion als Landschaftspfleger gehe.

GR Hubert Heim sagt, es liege im Interesse der Gemeinden, einen gesunden Viehbestand zu haben. Geschlossenheit unter den Bauern wäre wünschenswert. Es gebe auch Biobauern, die gegenständliche Impfmethode anwenden.

Gerold Giselbrecht bringt einen Antrag um Übernahme folgender Kosten im Jahr 2009 ein: € 20,- pro Jungrind für die Bolus-Impfung, € 13,- pro Jungrind für die Granulat-Variante, € 2,- pro Jungrind für die herbstliche Stossimpfung. Dieser Antrag wird mit 12 : 4 Stimmen befürwortet

Der von Elmar Moosbrugger eingebrachte Antrag um Übernahme von lediglich 50 % der oben genannten Kosten erhält mit 4 : 12 Stimmen keine Mehrheit.

4. Förderansuchen des Kulturveranstalters Wolfgang Troy (Beschluss)

Wolfgang Troy ist seit vielen Jahren regionaler Kulturveranstalter. Er hat den Standort in Egg (Domizil) aufgegeben und bespielt den Thalsaal, der ideale Akustik und Ausstattung bietet. Er kann auf ein beachtliches Netzwerk von Kulturanbietern und Künstlern zurückgreifen. In Aussicht steht auch der Plan einer Sommerakademie.

Der Antrag wurde bereits von Gemeindevorstand und Kulturausschuss beraten. Die Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung lautet: € 300,- pro Kulturveranstaltung, förderbar sind max. 10 Veranstaltungen pro Jahr und auch solche von anderen Kulturveranstaltern und in anderen Lokalen (Laurenzisaal,) Nicht förderbar sind Kommerzveranstaltungen.

Auf Antrag von Alois Baldauf wird einstimmig beschlossen, Förderungen für Kulturveranstaltungen nach der oben beschriebenen Empfehlung zu gewähren. Über die Geldflüsse entscheidet der Kulturausschuss.

5. Vergabe von Kanalarbeiten in Thal

Im Bereich Krumbacher müssen zwei entstehende Neubauten entsorgt werden. Das ursprüngliche Projekt mit kurzem Erschließungsweg kann wegen geologischer Bedenken (Hangrutschung) nicht durchgeführt werden. Für eine alternative Leitungsführung mit der zusätzlichen Option der Erschließung von künftigen Bauland liegt eine umfangreiche Berechnung von der Fa. Moosbrugger vor.

Es wird einstimmig beschlossen, der Fa. Moosbrugger, Andelsbuch den Auftrag für die angebotenen Kanalarbeiten in Höhe von netto € 24.096,- zu vergeben.

6. Auftragsvergabe Umzäunung FC-Trainingsplatz (Beschluss)

Anhand von Bilddokumenten und einem Situationsbericht von FC-Obmann Markus Moosbrugger wird die bestehende Situation erläutert. Es besteht Handlungsbedarf, nicht zuletzt auch wegen Gefahrenstellen. Die Abbrucharbeiten werden vom FC übernommen. Es liegen drei Angebote vor. Bestbieter ist die Fa. Führle aus D-Wolpertshofen mit guten Referenzen im Land. GV Kriemhilde Steurer möchte heimische Firmen bevorzugen.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird mit 15 : 1 Stimme beschlossen, den Auftrag an den Bestbieter zum Preis von netto € 26.372,- zu vergeben.

7. Ankauf von Bauholz für das Feuerwehrgerätehaus Thal (Beschluss)

Holz aus heimischen Wäldern muss mit entsprechender Vorlaufzeit angekauft werden, damit das Material bei Bedarf zur Verfügung steht. Der Bürgermeister hat beim Sägewerk Giselbrecht ein Angebot für den Bedarf an Bauholz und Material für den Innenausbau beim Feuerwehrgerätehaus Thal eingeholt.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen, Holz im Wert von netto € 36.558,- lt. Angebot der Fa. Giselbrecht vorbereiten zu lassen. Die Auftragsvergabe erfolgt durch die Gemeindeimmobiliengesellschaft.

8. Ermächtigung zur Entgegennahme von Barzahlungen

Gemäß § 79 Gemeindegesetz wird der Personenkreis, die zu Entgegennahme von Barzahlungen berechtigt sind, erweitert. Folgende Personen dürfen Barzahlungen entgegennehmen: Barbara Baldauf, Juliana Krump, Hermann Sinz, Erwin Steurer und Ingrid Mennel. Einstimmiger Beschluss.

9. Allfälliges

- Eine Broschüre „Wege zur Baukultur“ wird vom Tourismusbüro erarbeitet und erscheint demnächst.
- Ortsvorsteher DI Walter Vögel berichtet:
 - Am 16.5.2009 feiert der SHV Thal sei 20-jähriges Bestehen.
 - Beim Dorfladen sind Investitionen geplant, die der SHV aus eigener Kraft trägt.
 - Beim neuen Feuerwehrhaus kommt es zu Verzögerungen wegen Mangel an Fachplanern für die Biomasse-Heizanlage. Ein Proponentenkomitee wird Details ausverhandeln, damit die Ausschreibungen anlaufen können.
- Vizebgm. Rudolf Fink berichtet über den Veranstaltungsreigen 20 Jahre Altenwohnheim. Eine Modenschau ging unter großer medialer Beachtung schon über den Laufsteg, weitere Veranstaltungen folgen.
- GV Elmar Moosbrugger lädt ein zur Leistungsschau von SulzbergAKTIV beim Tischlerbetrieb Andreas Vögel am 16. und 17. Mai 2009. Der Reinerlös ist für einen sozialen Zweck.
- Inwieweit die Gemeindehaftpflicht-Versicherung auch für Güterwege gilt, will EM Kaspar Kohler wissen.
- GV Kriemhilde Steurer berichtet über die Sitzung des Ausschusses für Familie, Jugend und Schule: Es soll wieder ein Sommerferienprogramm unter Einbeziehung aller Vereine geben. Weitere Themen waren: Wahlteilnahme, Lehrlingssshuttle, Ferialjobbörse und die Jungbürgerfeier am 13.9.2009 für die Jahrgänge 1990 und 1991.
- Anfang Mai begleitet der Bürgermeister 16 junge Männer zur Stellung nach Innsbruck.
- Nächste GV-Sitzung: 18.5. und 22.6.2009

Ende 22.00 Uhr

Der Schriftführer

(Erwin Steurer)

Der Vorsitzende

(Bgm. Helmut Blank)